

Protokoll:

Rm Wefelscheid erklärt, dass die Ein- und Ausfahrt der Tiefgarage nur mit Einschränkungen zu benutzen sei, da dem abbiegenden Verkehr keine eigene Spur zur Verfügung stehe. Er möchte wissen, ob die Verwaltung Überlegungen angestellt habe, um die verkehrliche Situation im Bereich der Neustadt/Casinostraße zu verbessern.

66/Herr Gerhards erklärt, dass der Verwaltung das Problem bekannt sei. Aus Verkehrssicherheitsgründen könne die Verkehrsführung nicht ohne weiteres geändert werden. Die Verwaltung prüfe jedoch andauernd, ob und ggf. in welcher Form durch finanziell darstellbare Maßnahmen der Verkehrsfluss verbessert werden kann.

Herr Beigeordneter Prümm schlägt vor, einen Termin vor Ort zu vereinbaren.

Rm Wefelscheid erklärt sich hiermit einverstanden.

Rm Schumann-Dreyer erklärt, dass sich die CDU-Fraktion ebenfalls mit der Problematik befasst habe. Sie schlägt vor, gemeinsam nach Lösungen zu suchen, um die Verkehrsführung im vorgenannten Bereich zu verbessern. Vor dem Hintergrund der Haushaltssituation müsse darauf geachtet werden, dass die Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsführung finanziell darstellbar seien.

66/Herr Gerhards schlägt vor, sich mit Herrn Prof. Fischer in Verbindung zu setzen, damit dieser ggf. Diplomanden mit der Aufgabe betraut, Lösungen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit zu entwickeln.

Der Fachbereichsausschuss IV nimmt die Stellungnahme zum Antrag der BIZ-Ratsfraktion zur Kenntnis.